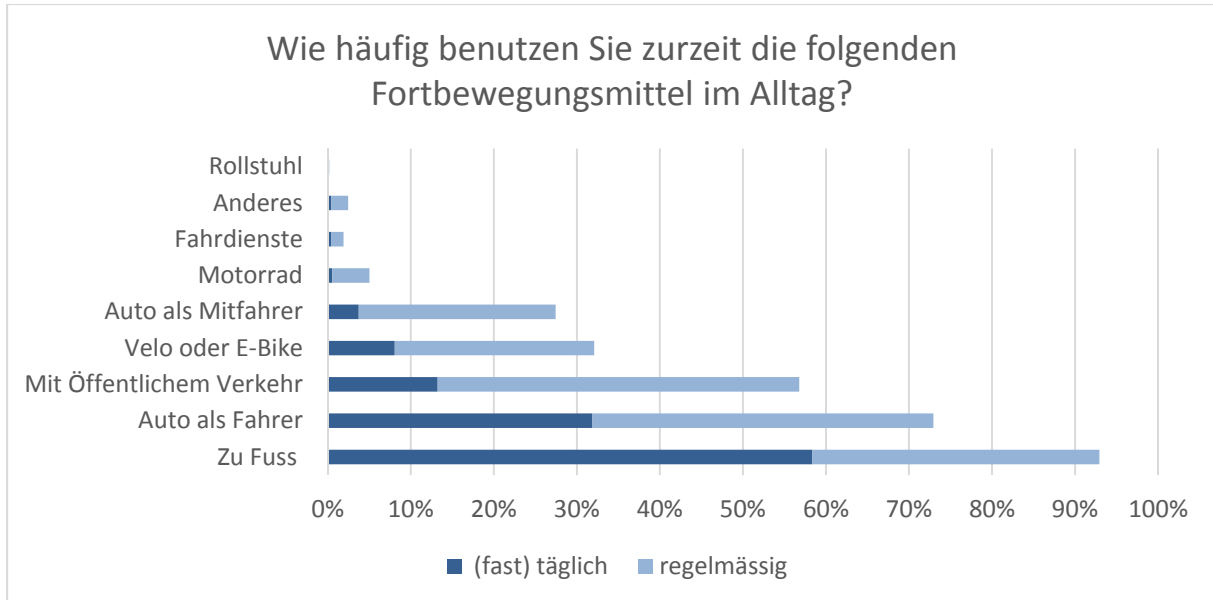


Beilage zur Medienmitteilung: Kommentierte Grafiken



Basis = 571

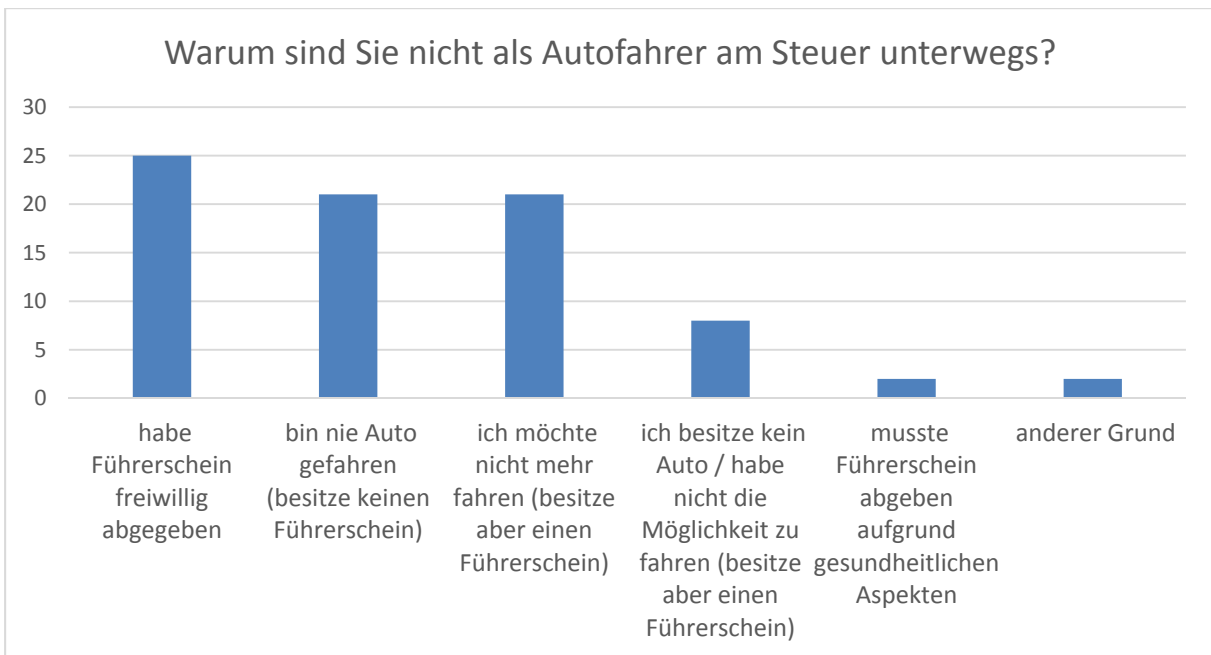
Die eigenen Füsse, der ÖV und das eigene Auto sind die drei wichtigsten Fortbewegungsmittel im Alter, auch mit über 80 Jahren.

Über 90% der Seniorinnen und Senioren sind täglich oder regelmässig zu Fuss unterwegs.

Schwere Personenschäden pro 100 Mio. Personenkilometer bei Fussgängern nach Geschlecht und Alter, 2015

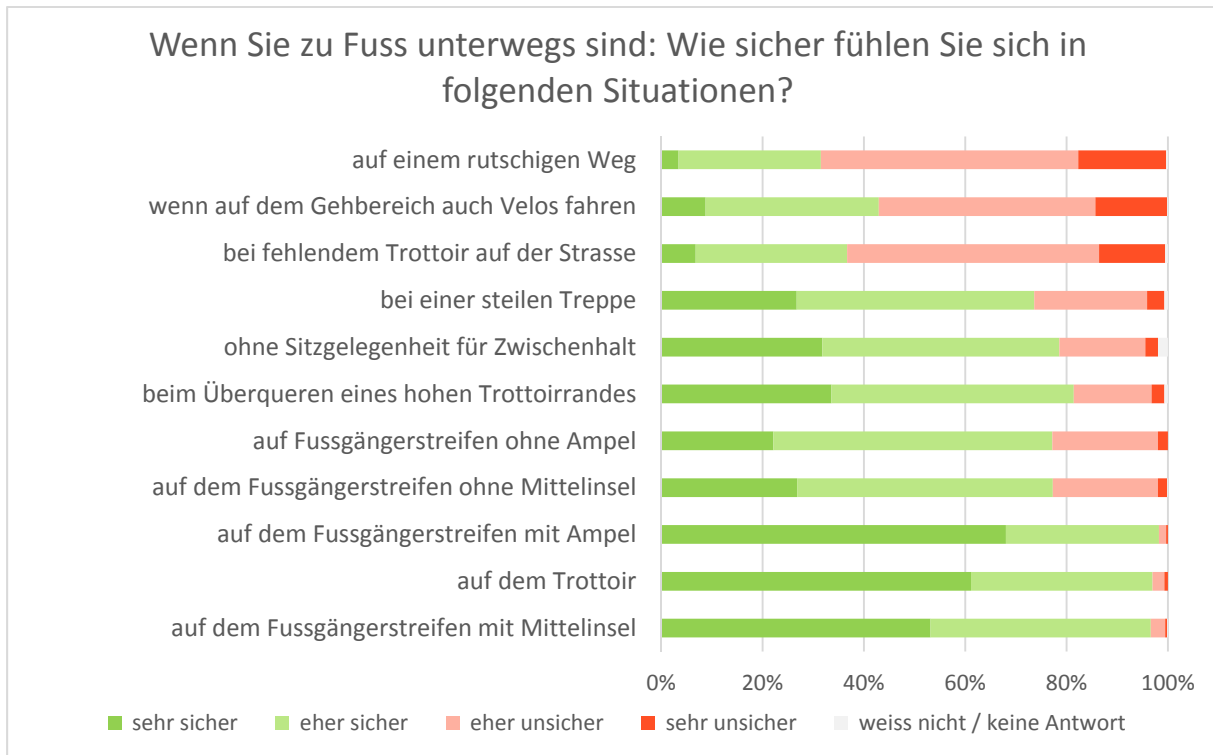


Aus der Unfallstatistik: Auf den Fusswegen besteht für die Senioren das grösste Unfallrisiko. Das Pro-Kilometerrisiko nimmt im Alter deutlich zu (Grafik). Von den in den Jahren 2012-2016 auf Schweizer Strassen getöteten Fussgänger waren 59% 65 Jahre alt oder älter. Die schweren Fussgängerunfälle von Senioren sind dabei selten selbst verursacht. Quelle: bfu-Sinusreport 2017



Basis = 91 Befragte

Drei von Vier Senioren fahren regelmässig selber Auto. Gleichzeitig gibt es auch viele Senioren, die trotz Autoverfügbarkeit und Fahrausweis freiwillig auf das Autofahren verzichten.

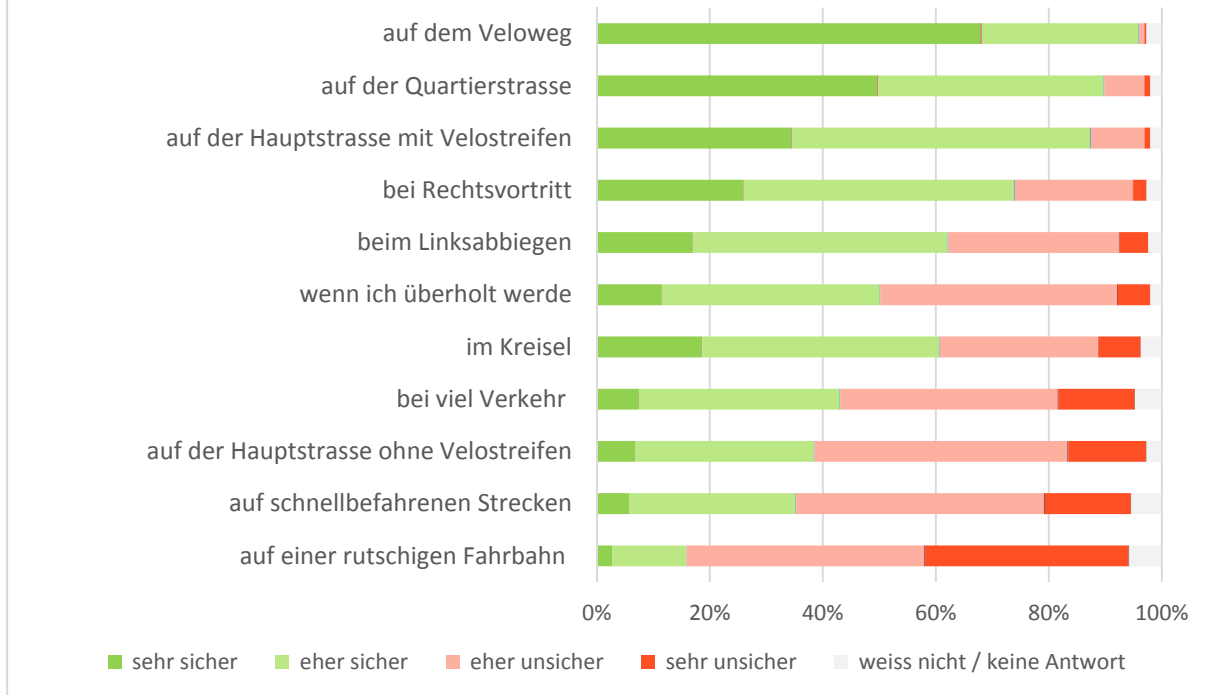


Basis = 560 Befragte

Über die Hälfte der Seniorinnen und Senioren fühlt sich unsicher auf rutschigen Wegen, wenn auf der Strasse ein Trottoir fehlt oder wenn die Velos das Trottoir benutzen.

Zu Fuss sicher fühlen sich die Senioren auf dem Trottoir, wenn dieses nicht rutscht und keine Velos darauf fahren. Bei Strassenquerungen fühlen sich fast alle sicher, wenn diese mit einer Ampel oder einer Mittelinsel versehen ist.

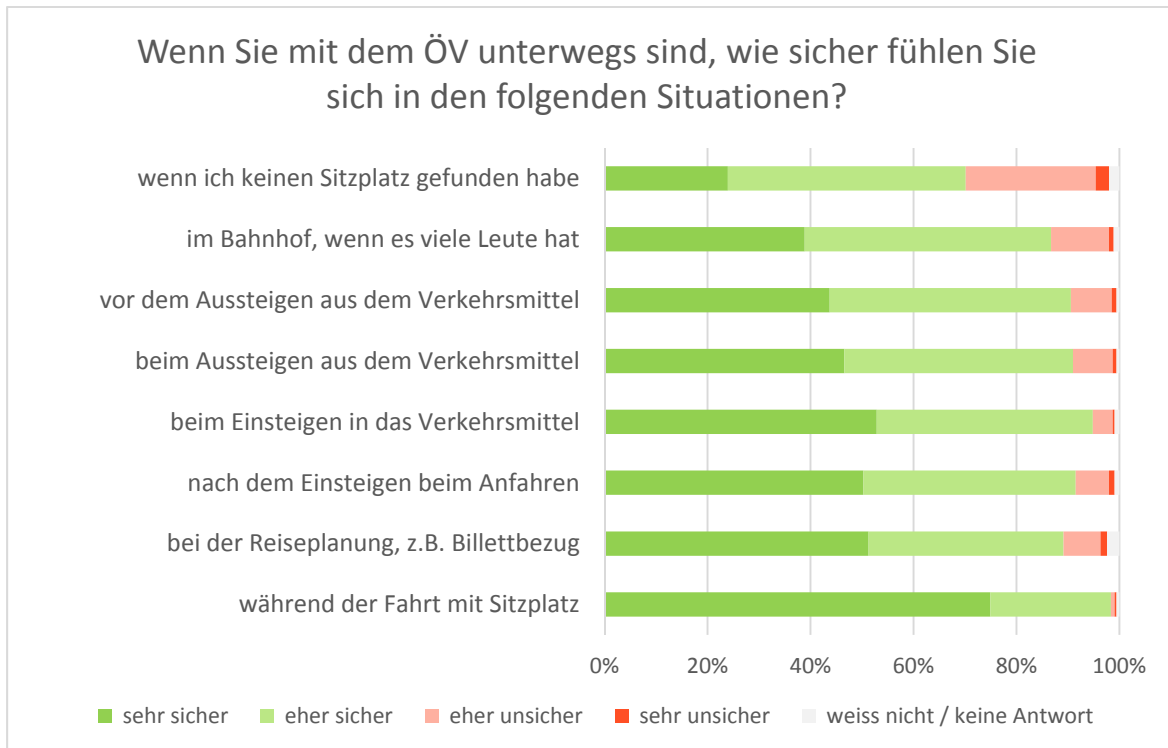
Wenn Sie mit dem Velo / Elektrovelo unterwegs sind, wie sicher fühlen Sie sich in den folgenden Situationen?



Basis = 266 Befragte

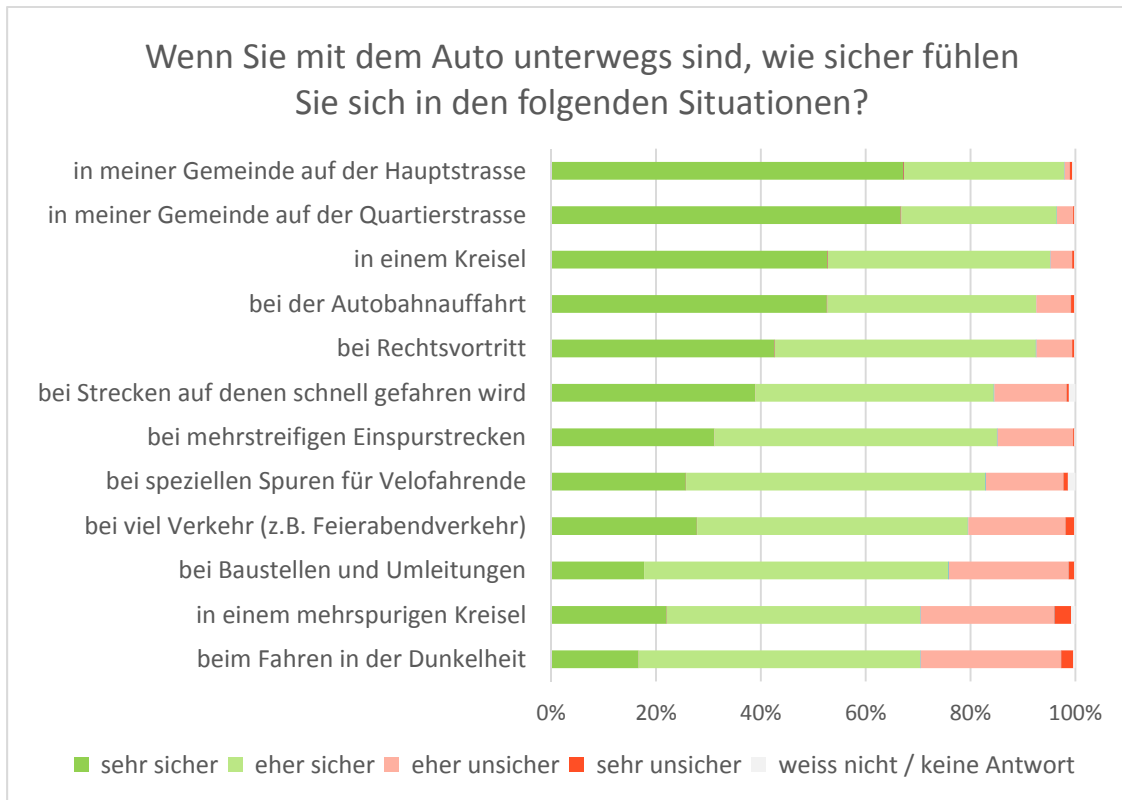
Über die Hälfte der Velo fahrenden Senioren fühlt sich unsicher auf rutschiger Fahrbahn, auf schnellbefahrenen Strassen, auf Strecken mit viel Verkehr oder auf Hauptstrasse ohne Velostreifen.

Auf dem Velo fühlen sich die Senioren mehrheitlich sicher, wenn sie auf der Quartierstrasse oder auf der Hauptstrasse mit Velostreifen unterwegs sind.



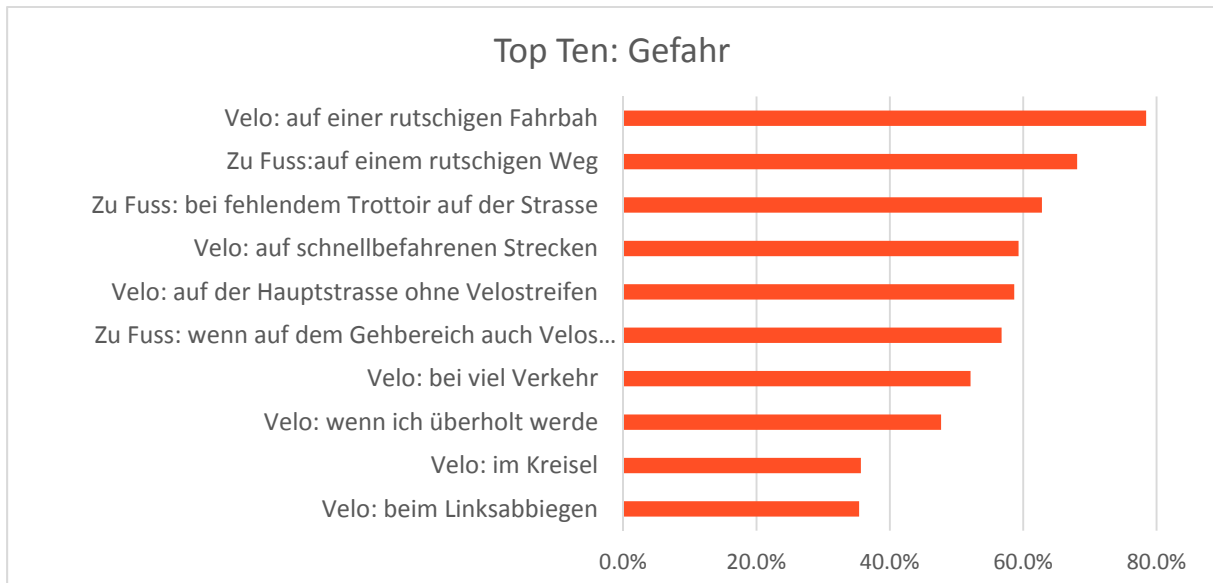
Basis = 542 Befragte

Im Öffentlichen Verkehr fühlen sich Seniorinnen und Senioren generell sehr sicher. Das Hauptproblem ist, wenn sie keinen Sitzplatz finden konnten.



Basis = 474 Befragte

Im Auto am Lenkrad fühlen sich Seniorinnen und Senioren generell sehr sicher. Am meisten Probleme beim Autofahren bereiten Dunkelheit, Mehrspurige Kreise, Baustellen oder dichter und schneller Verkehr.



In welchen 10 Situationen fühlen sich viele Senioren unsicher?

Die gefährlichsten Situationen erleben die Senioren zu Fuss und mit dem Velo, keine mit ÖV oder Auto.